

Herren Bezirksklasse Gr. 8

JSK Rodgau : TGS Hausen 1897
Freitag, 07.10.2022, 20:15 Uhr

TGS Hausen 1897 baut Siegesserie aus

Nach einem Kopf-an-Kopf-Rennen entführten die Gäste der TGS Hausen 1897 am vergangenen Freitag in der Herren Bezirksklasse Gr. 8 beim 9:7 zwei Punkte aus dem Spiel beim JSK Rodgau. Wie knapp es im Spiel wirklich zuging, zeigt auch ein Blick auf das Satzverhältnis von 36:31 aus Sicht der Gastmannschaft. Erfolgsgarant war insbesondere das untere Paarkreuz, welches alle vier Einzel siegreich gestalten konnte. Den feierlichen Schlusspunkt unter das 4. Saisonspiel des Auswärtsteams, das insgesamt 8 Fünf-Satz-Spiele beinhaltete, setzte das Doppel Götz / Scholl. Nach diesem Sieg haben die Spieler um den Einser Jens Koßmann nun 4 Siege auf dem Tabellenkonto.

Mit den Eröffnungsdoppeln ging es los. Reichenbach / Ochsenhirt bezwangen Koßmann / Szopa in einem sehr ausgeglichenen Spiel erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Wie ausgeglichen dieses Doppel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz endete. Reichenbach / Smolka verloren ihr Match gegen Götz / Scholl unterm Strich eindeutig nach Sätzen mit 0:3. Das musste man neidlos anerkennen. Nur einen Satz verloren hingegen Richard / Sanzenbacher beim 11:7, 6:11, 11:8, 11:7 gegen Yeung / Lu und holten somit einen Punkt für ihre Mannschaft. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Nach den anfänglichen Partien gingen nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Esben Reichenbach Marcel Götz in fünf Sätzen. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Glücklicherweise über seinen Fünf-Satz-Sieg gegen Jens Koßmann war daraufhin der Gastgeber Eric Reichenbach, galt die Partie doch im Vorfeld auf dem Papier als sehr ausgeglichen. Kurze Zeit später ging es beim Spielstand von 4:1 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Wenig Chancen ließ Kai Ochsenhirt dann bei seinem Sieg in drei Sätzen seinem Gegner Alexander Scholl. Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnte Ellen Smolka beim 2:3 gegen Daniel Yeung leisten. Am Ende verlor sie jedoch knapp. Im Anschluss stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:2 gegenüber und kreuzte die Schläger. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Johannes Szopa wurden Bernhard Clemens Richard unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Ralf Sanzenbacher verlor sein Spiel gegen Zhenghua Lu unterm Strich eindeutig in drei Sätzen. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 5:4. Eher ungefährdet war der 3:0-Erfolg von Esben Reichenbach gegen Jens Koßmann. So gut wie gewonnen schien das Spiel von Eric Reichenbach gegen Marcel Götz, als es zwischenzeitlich 2:0 hieß. Am Ende hatte Marcel Götz jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte noch in fünf Sätzen. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der wenig später folgenden 1:3 Niederlage jedoch für Kai Ochsenhirt gegen Daniel Yeung. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 6:6. Einen hart erarbeiteten Sieg feierte wenig später Ellen Smolka beim 11:9, 8:11, 7:11, 11:4, 11:9 gegen Alexander Scholl, mit dem sie einen Punkt für ihre Mannschaft beisteuerte. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Smolka mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten gewann. Knapp an einem Sieg vorbei schlidderte Bernhard Clemens Richard nach einer Führung mit zwei Sätzen Vorsprung gegen Zhenghua Lu. Am Ende gewann jedoch der Gast noch im Entscheidungsdurchgang. Dramatischer hätte der Spielverlauf kaum sein können. Zwischenzeitlich konnte Ralf Sanzenbacher zwar einen Satz für sich entscheiden, verlor das Spiel gegen Johannes Szopa aber trotzdem klar mit 1:3. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden

Schlussdoppel ging es dann um alles. Lange umkämpft war daraufhin das Match zwischen Reichenbach / Ochsenhirt und Götz / Scholl, bevor sich die Gastspieler mit 3:2 durchsetzten. Das war nichts für schwache Nerven. Wie knapp dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Durch diese Niederlage hat der JSK Rodgau in der Saison nun 2 Saison-Siege, eine Niederlage bei 0 Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 16.10.2022 gegen den TTC Seligenstadt II an. Für die TGS Hausen 1897 steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den SC 1995 Klein-Krotzenburg am 14.10.2022 vor der Tür, in das mit einem Punkteverhältnis von 8:0 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:

JSK Rodgau

Doppel: Reichenbach / Ochsenhirt 1:1, Reichenbach / Smolka 0:1, Richard / Sanzenbacher 1:0

Einzel: E. Reichenbach 2:0, E. Reichenbach 1:1, K. Ochsenhirt 1:1, E. Smolka 1:1, B. Richard 0:2, R. Sanzenbacher 0:2

TGS Hausen 1897

Doppel: Götz / Scholl 2:0, Koßmann / Szopa 0:1, Yeung / Lu 0:1

Einzel: J. Koßmann 0:2, M. Götz 1:1, D. Yeung 2:0, A. Scholl 0:2, Z. Lu 2:0, J. Szopa 2:0